

Zeitschrift: Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski
Herausgeber: Schweizerischer Ski-Verband
Band: 17 (1922)

Artikel: Aufbruch am Morgen
Autor: Roelli, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-541435>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ph. Bauknecht, Davos.

Hans Roelli / Aufbruch am Morgen

Wir schultern unsere Ski wie Krieger
Lanze über dunkler Lanze.

Der Schnee knirscht unter den Füßen
und ferne, die Freunde schon leuchtend zu grüßen
stehen die Berge in blühendem Glanze.

Die Sichel des Mondes hängt blaß im Blau.
Das Dorf sinkt zurück in vergessenes Grau.

Und als wir, die Rücken wie Tiere gebogen
und hart die Ski in die Sehnen schnallen
hat uns die Sonne jäh überfallen.

Und singend gleiten wir in die Wogen.

Der Atem aus unserem heißen Munde
ist golden gemalt in die reine Stunde,
und unsere Hände, die höher tasten
locken den Himmel dem Herzen entgegen.

Und lange, bevor wir im Mittag rasten
können die Mühsal wir niederlegen.